

Niederschrift

zur 6. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Werkausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 23.10.2019
Sitzungsbeginn:	18:10 Uhr
Sitzungsende:	20:15 Uhr
Ort, Raum:	im großen Sitzungssaal (Zi. 119) des Rathauses der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad Ems
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 42 vom 17.10.2019

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Uwe Bruchhäuser

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Eugen Arnold

Vertretung für Herrn Berthold Krebs

Herr Volker Baum

Herr Dr. Jürgen Gauer

Herr Markus Heinz

Herr Michael Held

Herr Mark Horbach

Herr Lothar Krämer

Herr Franz Lehmler

Frau Doris Lotz

Herr Stefan Merz

Herr Peter Meuer

Herr Christian Oswald

Vertretung für Herrn Ulrich Münch

Herr Dieter Pfaff

Herr Daniel Plischka

Herr Jörg Reifferscheid

Herr Wolfgang Wiegand

Herr Markus Willig

Von den Beigeordneten

Herr Lutz Zaun

-bis 19:05 Uhr (TOP)-

Herr Birk Utermark

Herr Josef Winkler

Von der Verwaltung

Frau Janine Kornapp

Herr Jürgen Nickel

Herr Werner Ruckdeschel

Als Gäste

Herr Rolf Flerus

- Kommunalberatung RLP -

Es fehlen:

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Rainer Ansel
Herr Hans Peter Bertram
Herr Berthold Krebs
Herr Ulrich Münch

Von den Beigeordneten

Frau Gisela Bertram

Tagesordnung:

1. Allgemeine Wasserversorgungssatzung für die Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0120
 2. Allgemeine Entwässerungssatzung für die Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0121
 3. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
 4. Mitteilungen über die von der Werkleitung erteilten Aufträge - vorsorglich -
 5. Vorstellung geplanter Baumaßnahmen
 6. Erneuerung der Wasserleitung an der Remybrücke, Bad Ems
Vorlage: 30 DS 1/ 0127
 7. Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -
 8. Mitteilungen
 9. Anfragen
-

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Weiterhin werden gegen die Tagesordnung keine Einwände erhoben.

Hinweis: Die Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnungspunkte 1 und 2 erfolgt gemeinsam mit den Mitgliedern des Hauptausschusses.

TOP 1 Allgemeine Wasserversorgungssatzung für die Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0120

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Flerus von der Kommunalberatung RLP. Bürgermeister Bruchhäuser leitet kurz in die Thematik ein und übergibt das Wort im Anschluss an Herrn Flerus.

Herr Flerus stellt den Ausschussmitgliedern anhand einer Power-Point-Präsentation den Entwurf der Allgemeinen Wasserversorgungssatzung der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau vor. Er geht hierbei kurz auf die einzelnen Regelungen ein und stellt im Anschluss die Unterschiede zwischen den zurzeit noch gültigen Satzungen der ehem. Verbandsgemeinden Bad Ems und Nassau dar. Die Allgemeine Wasserversorgungssatzung der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau soll zum 01.01.2020 in Kraft treten.

Das Ausschussmitglied Dr. Gauer hat im Vorgriff auf die heutige Sitzung eine Anfrage an Bürgermeister Bruchhäuser gerichtet, die sich auf die Aufnahme einer Präambel bezieht. Diese soll, nach Vorstellung von Herrn Dr. Gauer, die Zielbestimmung der Satzung konkretisieren. Herr Flerus erwidert hierauf, dass im Zuge einer Anfrage beim Gemeinde- und Städtebunde RLP grundsätzlich die Auffassung vertreten wird, dass eine Präambel in diesem Fall unzulässig ist. Denkbar wäre jedoch die Aufnahme einer entsprechenden Vorbemerkung zur Satzung. Der Vorsitzende schlägt vor, die Aufnahme einer entsprechenden Vorbemerkung im Rahmen der Beratungen im Verbandsgemeinderat zu diskutieren.

Im Zuge der Beratungen zu § 10 des Satzungsentwurfs schließt sich eine kurze Diskussion im Hinblick auf die Löschwasserversorgung durch den Wasserversorgungsträger an. Von Seiten der Ausschussmitglieder wird angeregt, die Brauchwassernutzung mehr ins Auge zu fassen und diese zu fördern. Herr Flerus führt aus, dass zum jetzigen Zeitpunkt in Rheinland-Pfalz hierzu keine weitergehenden Regelungen vorgesehen sind.

Beigeordneter Lutz Zaun verlässt um 19:05 Uhr die Sitzung.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf besteht, empfehlen Hauptausschuss und Werkausschuss wie folgt:

Beschluss:

Die **Allgemeine Wasserversorgungssatzung für den Bereich der neuen Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau und die Änderungen der Zusätzlichen Vertragsbedingungen Wasserversorgung der ehemaligen Verbandsgemeinde Nassau** werden in der beigefügten Fassung, bzw. wie unter „ZVB Wasser“ dargestellt, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	21
Nein:	-
Enthaltung:	-

**TOP 2 Allgemeine Entwässerungssatzung für die Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0121**

Auch zu diesem Tagesordnungspunkt stellt Herr Flerus den Ausschussmitgliedern anhand einer Power-Point-Präsentation den Entwurf der Allgemeinen Entwässerungssatzung der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau vor. Er geht hierbei kurz auf die einzelnen Regelungen ein und stellt im Anschluss die Unterschiede zwischen den zurzeit noch gültigen Satzungen der ehem. Verbandsgemeinden Bad Ems und Nassau dar. Die Allgemeine Entwässerungssatzung der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau soll zum 01.01.2020 inkrafttreten.

Ausschussmitglied Eschenauer verlässt um 19:10 Uhr die Sitzung.

Von Seiten der Ausschussmitglieder wird angeregt, dass die Anlage zur Allgemeinen Entwässerungssatzung dahingehend ergänzt wird, dass die Begrifflichkeiten „Trennsystem“, „Mischsystem“ etc. erläutert werden. Die Werkleitung sagt zu, dies zu veranlassen.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf besteht, empfehlen Hauptausschuss und Werkausschuss wie folgt:

Im Anschluss an die Abstimmung verlassen die Mitglieder des Hauptausschusses den Sitzungssaal. Die Sitzung des Werkausschusses wird fortgesetzt.

Beschluss:

Die **Allgemeine Entwässerungssatzung für den Bereich der neuen Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau und die Änderungen der Allgemeinen Entsorgungsbedingungen für Abwasser für den Bereich der ehemaligen Verbandsgemeinde Bad Ems** werden in der beigefügten Fassung, bzw. wie unter „AEB Abwasser“ dargestellt, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 3 Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Bruchhäuser informiert, dass folgende Beschlüsse in der Sitzung des Werkausschusses am 11.09.2019 im nicht öffentlichen Teil gefasst wurden:

1. **Das Büro artec Ingenieurgesellschaft aus Limburg erhält den Auftrag für die Ingenieurleistungen sowie die Örtliche Bauüberwachung zur Kanal- und Trinkwassererneuerung in der Kapellenstraße in Bad Ems.**
2. **Das Vermessungsbüro Hartwig aus Kemmenau erhält den Auftrag für die Ingenieurleistungen sowie die Örtliche Bauüberwachung zur Kanal- und Trinkwassererneuerung in der Wallgasse, Schul- und Bachstraße in Bad Ems.**
3. **Das Ingenieurbüro Becker aus Bad Neuenahr-Ahrweiler erhält den Auftrag für die Ingenieurleistungen sowie die Örtliche Bauüberwachung zur Kanal- und Trinkwassererneuerung im Ringmauerweg in Dausenau.**

TOP 4 Mitteilungen über die von der Werkleitung erteilten Aufträge - vorsorglich -

Es werden keine Mitteilungen vorgetragen.

TOP 5 Vorstellung geplanter Baumaßnahmen

Hierzu gibt es keinen Beratungsbedarf.

**TOP 6 Erneuerung der Wasserleitung an der Remybrücke, Bad Ems
Vorlage: 30 DS 1/ 0127**

Unter Verweis auf den Inhalt der Vorlage 30 DS 1/ 0127 übergibt der Vorsitzende das Wort an Herrn Ruckdeschel. Dieser stellt den Ausschussmitgliedern die geplante Maßnahme anhand von Planunterlagen vor und beantwortet hierzu Fragen.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf besteht, beschließt der Werkausschuss wie folgt:

Beschluss

1. Dem Neubau der Wasserleitung zwischen der Carl – Heyer – Straße über den Schotterparkplatz vor dem Sportgelände Insel Silberau und der Nieverner Straße, gemeinsam mit der Herstellung der Gasleitung durch die Syna, wird zugestimmt.
2. Dem gemeinsamen Rückbau der bestehenden Wasserleitung und der Gasleitung der Syna an der Remybrücke wird zugestimmt.
3. Die entsprechenden Ausgabenansätze sind in der Wirtschaftsplanung 2020 darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 7 Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Beratungsbedarf.

TOP 8 Mitteilungen

Aufgrund der Nachfrage im letzten Werkausschuss, im Hinblick auf die Umschuldung hochverzinsten Kredite, teilt der Vorsitzende Folgendes mit:

Die Werkleitung hat diesbezüglich Kontakt mit der Finanzabteilung, die auch die Darlehensverwaltung für die Werke betreut, Kontakt aufgenommen. Von dort wurde bereits eine entsprechende Prüfung längerfristiger Kredite (Laufzeit länger als 10 Jahre) vorgenommen. Im Ergebnis ist eine Umschuldung nicht vor Zinsbindungsablauf möglich. Dies ist dadurch bedingt, dass die Kreditinstitute fast durchweg das Kündigungsrecht des Darlehensnehmers ausschließen (§ 489 Abs. 4 BGB).

Die Ausschussmitglieder nehmen dies zur Kenntnis.

Weiterhin werden die Zwischenberichte über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie des Vermögensplans zum 30.09.2019 für die Betriebszweige Wasser und Abwasser der ehem. Werke Bad Ems und Nassau an die Gremienmitglieder verteilt.

TOP 9 Anfragen

Es werden keine Anfragen gestellt.

Vorsitzender

Schriftführer/in